Stolpersteine in der Lohnbuchhaltung im nationalen und internationalen Kontext mit Fokus auf Sozialversicherungen und Steuern

Kursnummer	27C02
Datum	01.09.2027
Ort	Virtuelle Schulung (Zoom)
Zeit	jeweils 13.30 bis 17.00 Uhr (inkl. 1/2 Std. Pause)
Preis	CHF 790.-- Seminarteilnahme, Veranstaltungsunterlagen, Seminarbestätigung

Hintergrund
Mit der Flexibilisierung der zeitlichen und örtlichen Tätigkeit der Mitarbeitenden und Ressourcen nimmt die Komplexität in der Lohnbuchhaltung zu. Die Geschäftsleitung, HR und Finanzen sind sich dessen nicht immer bewusst.

Mit den richtigen Massnahmen können finanzielle Risiken reduziert und die korrekt geführte Lohnbuchhaltung sichergestellt werden.

Inhalt
Ich zeige die wichtigsten Stolpersteine in der Lohnbuchhaltung auf. Es soll eine Sensibilisierung für diese Themen stattfinden.

- Wichtigste Stolpersteine in der Lohnbuchhaltung
- Übersicht über die Prozesse und Dokumentation der Lohnbuchhaltung
- Risiken in den Sozialversicherungen insbesondere im grenzüberschreitenden Kontext
- Herausforderungen im Bereich der Quellensteuern inkl. Grenzgänger und Informationsbedarf
- Informationsbedarf für eine korrekte Lohnausweiserstellung inkl. Spesen – Abgrenzungsfragen zu Freelancern

Zeitlicher Ablauf
Aufteilung auf 2 Blöcke an zwei Nachmittagen 1.9. und 2.9.2027 jeweils

Beginn 13.30
Pause 15.00 – 15.30
Ende 17.00

Dadurch besteht die Möglichkeit, den Inhalt zu vertiefen.

Referent(in)
Brigitte Zulauf, Geschäftsführerin, Zulauf Consulting & Trading GmbH

Zielpublikum
Das Seminar richtet sich an Verantwortliche Rechnungswesen, HR-Fachleute und Treuhänder/Outsourcer sowie weitere Interessierte, die sich mit dieser Materie befassen müssen.
Ich freue mich auf Sie.

Anmeldung
Aufgrund der limitierten Anzahl an Teilnehmenden werden die Anmeldungen in der Reihenfolge des Eingangs berücksichtigt und bestätigt.

Anmeldeschluss
25.8.2027

Kontakt
Gerd Zulauf
info@zulaufgmbh.ch
Tel. +41526593000

Annulation
Bei einer Abmeldung bis zu 15 Arbeitstagen vor der Veranstaltung erhält der Teilnehmer die Teilnahmegebühr vollumfänglich zurückerstattet, bis fünf volle Arbeitstage vor der Veranstaltung stelle ich 50% in Rechnung und bei einer späteren Absage wird der volle Betrag verrechnet.
Selbstverständlich können Sie jederzeit eine(n) Ersatzteilnehmer(in) melden.